

Hl. Franz Regis Clet C.M.



Franz Regis Clet kam am *19.08.1748* in Grenoble als Sohn vornehmer Eltern zur Welt. *Im Alter von 20 Jahren trat er am 06.03.1769 in Lyon bei den Vinzentinern ein.* Dort wurde er auch am *27.03.1773 zum Priester geweiht* und von seinen Oberen als Professor für Moraltheologie nach Annecy gesandt. 15 Jahre lang lehrte er im Priesterseminar von Annecy. Er war unglaublich belesen und wurde von seinen Mitbrüdern „wandelnde Bibliothek“ genannt. *Ab 1788 war Franz Regis Clet im Mutterhaus in Paris zur Ausbildung der jungen Mitbrüder tätig.* Drei Jahre später gaben seine Oberen seinem schon früher geäußerten Wunsch statt, nach China in die Mission reisen zu dürfen. *1791 brach er nach Macao auf.* Fast 30 Jahre lang konnte er als Missionar in China wirken. Durch seine einfache und gütige Art konnte er nicht nur viele Menschen Chinas zum Christentum führen, sondern auch einige für das Priestertum begeistern. *Zwischen 1805 und 1811 wurde Franz oft verfolgt.* Zweimal konnte er wie durch ein Wunder dem sicheren Tod entkommen. *1819 wurde er aber von einem untreuen Christen gegen Geld verraten und gefangengenommen.* Nach langen Prozessen und Gefängnisaufenthalten wurde er schließlich am *18.02.1820 bei der Stadt Ouchanfou an einem Kreuz erdrosselt.*

Die Seligsprechung Clets erfolgte am 17.05.1900 durch Papst Leo XIII. Papst Johannes Paul hat trotz scharfer Proteste und Drohungen der Pekinger Regierung am *01.10.2000 ihn mit weiteren 119 Katholiken heiliggesprochen*, die in einer Zeitspanne von 300 Jahren Opfer der Christenverfolgung wurden. Das Fest von Franz Regis Clet wird am 18. Februar gefeiert.